

Atlas Copco Holding GmbH

Langemarckstr. 35, D-45141 Essen, Tel. +49-201-2177-0, www.atlascopco.de

Redaktion und Kontakt: Thomas Preuß, Pressebüro Turmpresse

Jägerstraße 5, D-53639 Königswinter, Tel. +49-2244-871247, atlascopco@turmpresse.de

Text und Bild dieser Presseinformation im Internet:

www.turmpresse.de/atlascopco → Oktober 2019

H1946

Klebertechnik und Vakuumverguss für industrielle Anwendungen

Atlas Copco will Scheugenpflug übernehmen

Essen/Neustadt an der Donau, 25. Oktober 2019. Der schwedische Industriekonzern Atlas Copco will die Scheugenpflug AG mit Sitz in Neustadt an der Donau übernehmen. Das Unternehmen ist auf hochautomatisierte Systemlösungen in der Klebe- und Dosiertechnik sowie auf Dosieranlagen für den Vakuumverguss spezialisiert. Scheugenpflug erzielte 2018 einen Umsatz von rund 80 Millionen Euro. Die Neustädter beschäftigen mehr als 600 Mitarbeiter und haben Niederlassungen in den USA sowie in China, Mexiko und Rumänien.

Die Scheugenpflug-Produkte werden in zahlreichen Industriezweigen eingesetzt, darunter in der Automobilindustrie, der Medizintechnik sowie im allgemeinen Maschinen-, Geräte- und Anlagebau. „Mit der Akquisition stärken wir unsere Position in der industriellen Dosiertechnik und können Lösungen für größere Kundenkreise anbieten als bisher“, erklärt Henrik Elmin, Präsident des Konzernbereichs Industrietechnik von Atlas Copco in Schweden. Umgekehrt böten sich für Scheugenpflug bessere Wachstumschancen, weil das Unternehmen auf das globale Vertriebs- und Servicenetzwerk von Atlas Copco zurückgreifen könne.

Scheugenpflug wird in die Division Industrielle Montagelösungen von Atlas Copco integriert. Rechtliche Eigentümerin wird die Atlas Copco Holding GmbH in Essen sein. Der Kaufpreis ist bezogen auf die Marktkapitalisierung des Konzerns nachrangig und wird nicht veröffentlicht. Die Übernahme steht unter dem Vorbehalt behördlicher Prüfung und soll im ersten Quartal 2020 abgeschlossen werden.

Bild und Bildunterschrift:



Atlas Copco holt sich mit Scheugenpflug neue Lösungen ins Haus, darunter das Vergießen von Elektronikbauteilen. Hier im Bild werden Regensensoren für die Automobilindustrie zum Schutz mit Gießharz versiegelt. (Bild: Scheugenpflug)

Über Atlas Copco

Innovation durch großartige Ideen: Atlas Copco entwickelt seit 1873 industrielle und zukunftsfähige Lösungen mit großem Mehrwert für seine Kunden. Der Konzern hat seinen Hauptsitz in Stockholm, Schweden, sowie Kunden in mehr als 180 Ländern. 2018 erzielte Atlas Copco mit rund 37000 Mitarbeitern einen Umsatz von 9 Milliarden Euro (95 Milliarden Schwedische Kronen). www.atlascopco.com

In Deutschland ist Atlas Copco seit 1952 präsent. Unter dem Dach zweier Holdings mit Sitz in Essen agieren derzeit rund 20 Produktions- und Vertriebsgesellschaften. Der Konzern beschäftigte in Deutschland Ende 2018 über 3290 Mitarbeiter und hat derzeit rund 120 Auszubildende. www.atlascopco.de

Industrielle Montagelösungen (Industrial Assembly Solutions, IAS) ist eine Division in Atlas Copcos Konzernbereich Industrietechnik. Die Division bietet unterschiedliche Fügetechnologien aus einer Hand. Atlas Copco ist damit bezüglich innovativer Fügeverfahren ein strategischer Partner für die Automobilindustrie sowie die allgemeine Industrie weltweit. Die Lösungen in den Bereichen Kleben und Dosieren, Stanznieten und Fließlochschrauben sowie visuelle Qualitätssicherung werden unter den Produktmarken SCA, Henrob, K-Flow und Quiss vertrieben. Die Division hat ihren Hauptsitz in Schweden sowie Fertigungsstandorte in den USA, Großbritannien, Deutschland und China.